Sportanlage Allmend, Sanierung Spielfelder 33+34 (Kunstrasen)

Die Naturrasenspielfelder Nr. 33+34 der Sportanlage Allmend Luzern wurden durch einen Kunststoffrasen ersetzt. Die bestehende Sportanlage dient dem Vereins- und Breitensport der Stadt Luzern. Die Spielfelder waren mit einer Bewässerungsanlage sowie den notwendigen Ballfängern auszustatten, um für Wettkampfspiele der 1. Liga einsetzbar zu sein. Die Toleranzen des Oberflächenausbaus mussten den FIFA** Standard erfüllen (Superleague).

Ort
Luzern

Kunde
Tiefbauamt der Stadt Luzern

Zeitraum: 2010 - 2011

Bausumme: 2.7 Mio CHF

Bauherr
Stadt Luzern

Erbrachte Leistungen
- Planung
- Bauleitung

Charakteristische Angaben
- Ersatz der best. Naturrasenfussballspielfelder: durch Kunstrasenspielfelder
- Materialersatz: durch Leichtschüttmaterial (Setzungsenfindlicher Untergrund)
- Qualitätsanforderung an den Platz und Kunstrasen: FIFA**